

# Lokal und international zugleich

**PROJEKT** „Rondo à la(t) mondo“ aus Lauterbach gewinnt Förderung der Liz-Mohn-Kultur- und Musikstiftung

**LAUTERBACH** (red). Das Musik- und Tanz-Projekt „Rondo à la(t) mondo“ von städtischem Kinderhort, Alexander-von-Humboldt-Schule (A-v-H-Schule) und Musikkulturschule aus Lauterbach hat eine Förderung der Liz-Mohn-Stiftung gewonnen und wurde aus 197 Anträgen bundesweit ausgewählt. Die Liz-Mohn-Stiftung hat dieser Tage eine Pressemitteilung an 1200 Adressaten in ganz Deutschland versendet. Darin steht Lauterbach in einer Reihe mit zwölf anderen Projekten aus Großstädten wie Hamburg, Stuttgart, München, Bremen, Duisburg und Köln, die ebenfalls einen Zuschlag erhalten haben. Die Vertreter der antragstellenden Institutionen freuen sich sehr über diesen Gewinn, der eine außergewöhnliche Auszeichnung darstellt.

Die Idee des Projektes war die musikalische und tänzerische Verbindung von lokaler und internationaler Heimat. Im städtischen Hort sind zwölf Nationen vertreten, die auch über eine breitgefächerte musikalische Kultur verfügen. In Lauterbachs Lokalkultur nimmt der Strumpfwalzer eine zentrale und vor allem lebendige Rolle ein. Ute Kirst, Vorsitzende des Fördervereins des Kinderhorts und damit neben Leiterin Edith Becker ebenfalls aktiv am Projekt beteiligt, hat dies erst vor zwei Jahren mit dem Strolch-Konzert beeindruckend unter Beweis gestellt.

Lokalkultur und Ursprungskultur der Kinderhort-Kinder sollten in Musik und Tanz vereint werden, so der Wunsch der Beteiligten. Mit Wolfgang Scharrers Idee, in der Form des Rondos den Strumpfwalzer mit den Tänzen



**Freuen sich über die Auszeichnung des Projektes (von rechts: Helmut Ströher (Musikkulturschule), Edith Becker (Kinderhort), Annette Deibel (Musikkulturschule), Ute Kirst (Förderverein Kinderhort), Christin Böschen (Lauterbacher Gymnasium), Monika Fatum (Lauterbacher Trachtengilde).**

anderer Nationen zusammenzufügen und dennoch jedes Stück einzeln wahrnehmbar darzustellen, war die ideale musikalische Entsprechung für die Verbindung von „fremd“ und „eigen“ gefunden. Wolfgang Scharrer wird auch die anspruchsvolle Aufgabe übernehmen, das Rondo musikalisch zu arrangieren.

Zur Erläuterung: Im Rondo kehrt ein Thema als „Refrain“ immer wieder. In diesem Fall der Lauterbacher Strumpfwalzer. Die Zwischenspiele – „Couplets“ – werden die internationalen Tänze sein.) Die Choreographie wird von Christin Böschen geleitet, die auch Unterstützung von Monika Fatum von der Lauterbacher Trachtengilde erhält. Kinder des Kinderhorts und andere interessierte Kinder

tanzen, Schüler der A-v-H-Schule werden gemeinsam mit Lehrkräften der Musikkulturschule, ebenfalls aus verschiedenen Nationen, die Musik zu den Tänzen übernehmen. Auch Eltern und Angehörige werden zum Tanzen und Musizieren eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

## Hintergrund

Die Liz-Mohn-Kultur- und Musikstiftung wurde 2005 gegründet. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind die Förderung des Verständnisses zwischen Kindern und Jugendlichen mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund sowie die Musikerziehung. Die drei Institutionen, die den gemeinsamen

Antrag stellten und ausgewählt wurden, kennen sich aus diversen Kooperationsprojekten, arbeiten aber das erste Mal als „Dreiergespann“. Der Kinderhort der Stadt Lauterbach besteht seit 24 Jahren und betreut Schulkinder zwischen sechs und zwölf Jahren. Neben pädagogischer Hilfe, z.B. bei Hausaufgaben, steht aber auch die Freizeitbetreuung im Mittelpunkt der Arbeit des Kinderhorts. Der Hort bietet den Kindern einen strukturierten Alltag. Der Förderverein unterstützt die Arbeit des Hortes. Die Alexander-von-Humboldt-Schule ist seit vielen Jahren Schule mit Schwerpunkt Musik und verfügt über ein breites musikalisches Angebot von der 5. Klasse bis zum Abitur mit Orchesterklasse, Orchester, Auswahlorchester, Band und Chor. Einer der gelebten Leitsätze der Schule ist „Schule ohne Rassismus“. In diesem Jahr hat sich die A-v-H-Schule auch dem Projekt „Schule in Bewegung“ angeschlossen. Die gemeinnützige und staatlich geförderte musikkulturschule ist seit über 25 Jahren als Musikschule tätig und hat ihren Sitz in Lauterbach. Rund 800 Schüler, darunter auch viele Erwachsene, können aus einem sehr umfangreichen Fächerangebot wählen. Eines der innovativen Projekte der musikkulturschule war z.B. die erste „Bläserklasse für Erwachsene“ in Lauterbach im Jahr 2007, aus der mittlerweile ein Ensemble gewachsen ist. Auf der Homepage der Liz-Mohn-Stiftung ist das Projekt zusammen mit den anderen Preisträgern einzusehen: [www.kultur-und-musikstiftung.de/projekte/ideeninitiative-kulturelle-vielfalt-mit-musik#projekte](http://www.kultur-und-musikstiftung.de/projekte/ideeninitiative-kulturelle-vielfalt-mit-musik#projekte).